

NWZ 24.08.11

Gemeinsam Malen und Filzen in der Sommerakademie

INKLUSION Verein „Lopshof“ veranstaltet Kursus in Kirchhatten – 18 Teilnehmer

KIRCHHATTEN/LR – Filzen, Töpfern, Malen – bei der Sommerakademie im Gasthaus „Einfach“ in Kirchhatten war für jeden handwerklich und künstlerisch Interessierten etwas dabei. Insgesamt 18 Personen nahmen an dem Kursus teil, der vom Verein „Lopshof“ aus Dötlingen organisiert wurde.

Im Mittelpunkt der Sommerakademie stand die gelebte Inklusion. Behinderte wie nichtbehinderte Menschen werkten dort einen Tag lang

gemeinsam an Bildern und anderen Kunststücken. „Freude teilen beim gemeinsamen Schaffen“, benennt Marita Tzschoppe von der Gesellschaft „Norle“ (Normales Leben), die mit dem Verein „Lopshof“ zusammen gehört, das Motto.

Das Töpfer- und Malangebot der Sommerakademie hat die Behindertenpädagogin Renate Kablitz von der Erdwerkstatt in Oyten begleitet. Eine kleine Filzwerkstatt, wo die Teilnehmer zum Beispiel

Taschen selbst gestalten konnten, wurde von Sabine Harders aus Hude angeboten und auch begleitet.

Zum Abschluss des Tages wurden mit allen Teilnehmern und Mitarbeitern in einer gemeinsamen Runde die Werke besprochen. „Die Sommerakademie war trotz der Wettersituation ein voller Erfolg“, teilt Marita Tzschoppe mit. „Alle Teilnehmer haben zum Schluss gesagt, dass sie im nächsten Jahr wieder mitmachen möchten.“



Filzen war ein Angebot der Sommerakademie BILD: NORLE